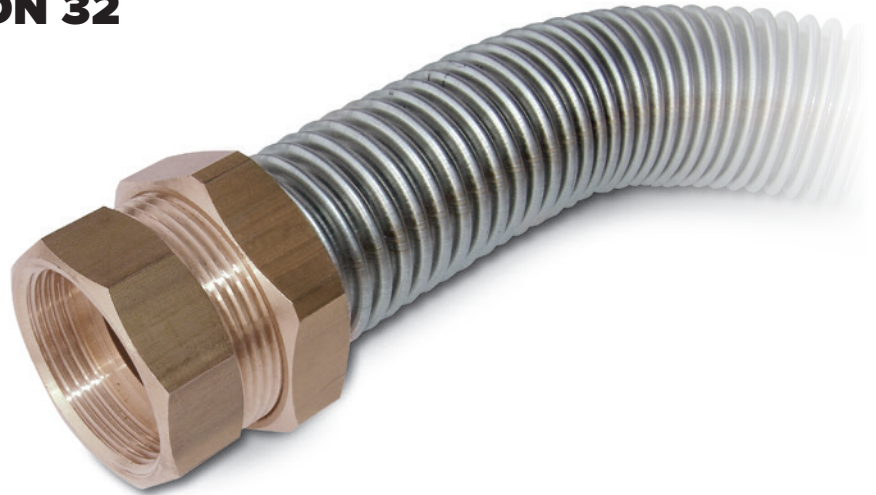


TICOWELL – EDELSTAHL-WELLROHR SYSTEM FÜR SOLAR, HEIZUNG, LÜFTUNG UND KLIMA FLEXIBEL, DN 13 – DN 32



Produktmerkmale

- schnelle, zeitsparende Montage ohne Spezialwerkzeug
- Ablängen vor Ort auf Mass
- äusserst flexibel dank feiner Wellung
- massive Messingverschraubungen mit Innen- oder Aussengewinde
- Wellrohr aus Edelstahl

Werkstoffe

Wellrohr	Edelstahl 1.4541 (AISI 321)
Anschlussarmaturen	Messing 58, roh (entspannt)

Anwendung/Einsatzgebiete

Mit dem Flex-Rohrsystem werden Heizungs-, Klima- und Lüftungsapparate zeitsparend und dauerhaft angeschlossen.

Die einfache Montage erleichtert die Arbeit auch in schwierigen Situationen.

Das Rohr aus hochwertigem Edelstahl ist dabei äusserst flexibel (merklich biegefreudiger als Mitbewerber-Produkte) und altert nicht.

Die Messing-Anschlüsse sind massiv und sorgen so für eine sichere Verbindung.

Weitere Anwendungen sind im allg. Maschinen- und Anlagebau, im Fahrzeugbau etc. zu finden.

Starke Vibrationen vermeiden.

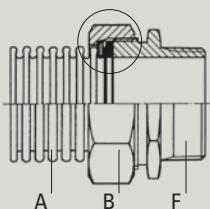
Technische Daten

Betriebstemperatur	+110 °C
Max. Betriebsdruck DN 13 – DN 25 DN 32	10 bar 6 bar
Strömungswiderstand	Entspricht ca. 4× dem eines glattwandigen Rohres
Anschlussgewinde	IG (BSP) AG konisch (BSPT)

Korrekt montierte Anschlüsse

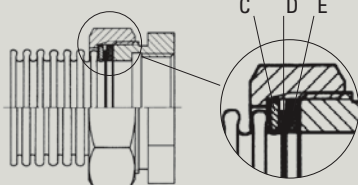
In den folgenden Schnittzeichnungen eines Innengewinde- bzw. Aussengewinde-Anschlusses ist die korrekte Anordnung aller Bauteile ersichtlich.

Aussengewinde



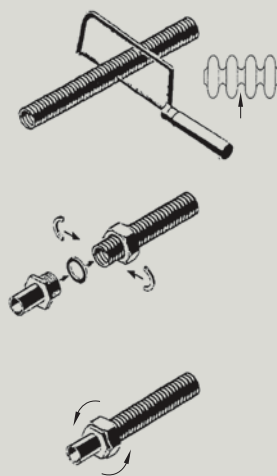
- A Wellrohr
- B Überwurfmutter
- C Halbschalen
- D Letzte Wellung (=Dichtfläche)
- E Dichtung
- F Gegenschraubteil (IG/AG)

Innengewinde



- C Halbschalen
- D Letzte Wellung (=Dichtfläche)
- E Dichtung

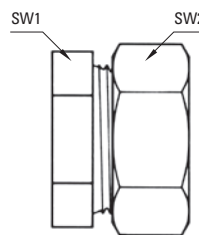
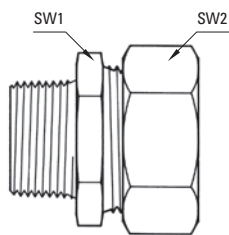
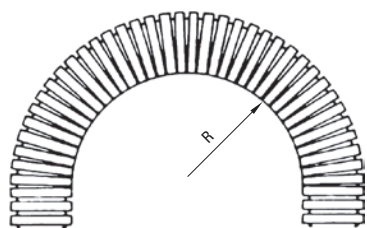
Montageanleitung



1. Rohr auf die gewünschte Länge kürzen. Dabei gerade zwischen den Wellungen durchsägen. Eventuelle Grate entfernen.
2. Überwurfmutter, zwei Halbschalen (in letzte Rille einlegen) und Dichtung am Rohr anbringen. Es ist kein Spezialwerkzeug nötig.
3. Gegenstück und Mutter gefühlvoll gegeneinander kontern. Achtung: Bei zu starkem Anziehen kann die eingelegte Dichtung evtl. Schaden nehmen!

Tipps:

Um einer Deformierung der Dichtung durch zu festes Anziehen des Gegenstücks vorzubeugen, kann in Schritt 2 auch zuerst die Verschraubung ohne Dichtung montiert und angezogen werden, um so die Dichtfläche am Rohr gefahrlos zu erzeugen. Danach die Dichtung einsetzen und anziehen.



Sortiment Wellrohr ¹

Dimension DN	NW	Rollenlänge m	Min. Biegeradius R ² mm (ca. 1.5× Rohrdimension)	Artikelnummer
13	½"	25	20	190.2250.000
19	¾"	25	30	190.3250.000
25	1"	25	40	190.4250.000
32	1 ¼"	25	50	190.5250.000
13	½"	6	20	190.2060.000
19	¾"	6	30	190.3060.000
25	1"	6	40	190.4060.000
32	1 ¼"	3	50	190.5030.000

¹ Auf Anfrage können auch Sonderkonfektionen (z.B. Rohre mit fertig aufgeschweissten Anschlüssen, Sonderlängen, Rohre mit Umflechtung etc.) geliefert werden

² Bei Unterschreiten des minimalen Biegeradiuses kann das Rohr geschwächt und undicht werden

Sortiment Anschlussarmaturen, mit Aussengewinde



Dimension DN	NW	SW1 mm	SW2 mm	Artikelnummer
13	½"	24	27	191.2100.000
19	¾"	34	37	191.3100.000
25	1"	42	46	191.4100.000
32	1 ¼"	50	52	191.5100.000

Sortiment Anschlussarmaturen, mit Innengewinde



Dimension DN	NW	SW1 mm	SW2 mm	Artikelnummer
13	½"	24	27	191.2200.000
19	¾"	34	37	191.3200.000
25	1"	42	46	191.4200.000
32	1 ¼"	50	52	191.5200.000